



Margaretha und Ralf Vollmer, Anne-Frank-Hof 1, 33803 Steinhagen
Margaretha.vollmer@icloud.com; ralf.vollmer@icloud.com; 05204-6268

Liebe Freundinnen und Freunde,

in Epheser 3,20 steht: „Gott aber kann viel mehr tun, als wir jemals von ihm erbitten oder uns auch nur vorstellen können. So groß ist seine Kraft, die in uns wirkt.“ Und das erleben wir immer wieder: Gott ist größer als unsere Vorstellungskraft, als unsere Erwartungen oder unsere Bitten an ihn.

So schauen wir voller Staunen und Dankbarkeit auf das Lebensseminar zurück. Wir sahen vom ersten Tag an, dass Gott die Herzen veränderte, wie Menschen Vergebung, Versöhnung und Befreiung erlebten, wie mutige Entscheidungen für Jesus getroffen wurden, wie Festlegungen und Gebundenheiten gebrochen wurden. Viele Gesichter veränderten sich im Laufe der Tage, die Augen begannen zu leuchten, die Begegnungen mit den anderen wurden offener und tiefer. Bei manchen Teilnehmern war es, als ob sie aus einem Schlaf aufwachten und die Welt neu sahen. Zwei Personen trafen eine (neue) Entscheidung für Jesus und sie ließen sich taufen.

Wir als Team sind so dankbar und begeistert, dass wir das nächste Lebensseminar für Oktober planen.



Am 03. Mai bekamen wir ein ganz besonderes Geschenk: unsere Kinder Micha und Dörthe wurden Eltern der wunderbaren Ylvie Melisande, die ihre Geschwister Jonte und Frieda ganz stolz macht. Danke, Gott, dass wir mit diesem Enkelkind gesegnet sind, um ihr ein Segen zu sein. Ylvie ist unser viertes Enkelkind, und wenn wir am Freitag den 3. Geburtstag von Frieda feiern, ist auch Jan mit seiner Tochter Ruby dabei. Die drei „großen“ lieben sich sehr und feiern es immer, wenn sie sich treffen.

Am 14. Mai startet meine (Ralfs) diesjährige Mallorca Reise. Ich werde drei Wochen mit dem Motorrad unterwegs sein. In Palma werde ich Zeit mit Manuel Romero Gonzales verbringen. Er ist als christlicher Motorradfahrer mit seiner Ehefrau Conchita fast allein auf Mallorca unterwegs unter 70 000 Bikern. Mein Anliegen ist es, ihn zu ermutigen und gemeinsam mit ihm Gott nach einer Vision für die Bikerarbeit auf Mallorca zu fragen. Da ich in der Reach Mallorca School wohnen werde, habe ich hoffentlich auch Gelegenheiten, mit den School-Mitarbeitern und L., einer jungen Frau aus unserer Gemeinde, die die Schule gerade besucht, gute Gespräche zu führen.

Da ich diese Reise alleine (mit Jesus) unternehme, sehe ich diese Tage auch ähnlich wie eine Pilgerreise: Ruhe, Schweigen, Hören auf Gott, offen sein für Begegnungen die er schenkt, neue Gedanken denken, ...

Danke, wenn Ihr für Schutz und Bewahrung betet. Am 04. Juni komme ich wieder zu Hause an.

Für mich (Margaretha) laufen hier in dieser Zeit die ganz normalen Dinge weiter mit Arbeit in der Gemeinde, Gruppentreffen, Jüngerschaftsgesprächen, Betreuung von Ralfs Mutter und - last but not least - den wunderbaren Enkelkindern!

Es ist ein Geschenk, dass Ihr an unserem Leben Anteil nehmt, uns unterstützt und ermutigt in Gesprächen und durch Gebet.

Das erfüllt die Aufforderung, die auf den oben zitierten Vers folgt:

Epheser 3,21: „Deshalb wollen wir ihn mit der ganzen Gemeinde durch Jesus Christus ewig und für alle Zeiten loben und preisen. Amen.“

Was Ihr seid und an und für uns tut ist ein wunderbares Lob für unseren GOTT!

Im Herzen verbunden,

Margaretha und Ralf



Bankverbindung

Inhaber: Globe Mission

IBAN: DE20520604100004002253

BIC: GENODEF1EK1

mit dem Vermerk „Vollmer - Projekt 179“ + ggf. euren Daten